



Der Vorwaldbote

Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt des Marktes WINDORF



...einfach schön, dort zu leben!

Herausgeber: Markt Windorf · Marktplatz 23 · 94575 Windorf · Tel. 08541/96260 · Fax 9626-96 · E-mail: info@markt-windorf.de
Verantwortlich für die gemeindlichen Bekanntmachungen: 1. Bürgermeister Christian Bernkopf oder Vertreter im Amt

Redaktionsschluss jeweils Donnerstag, 9⁰⁰ Uhr

Jahrgang 48

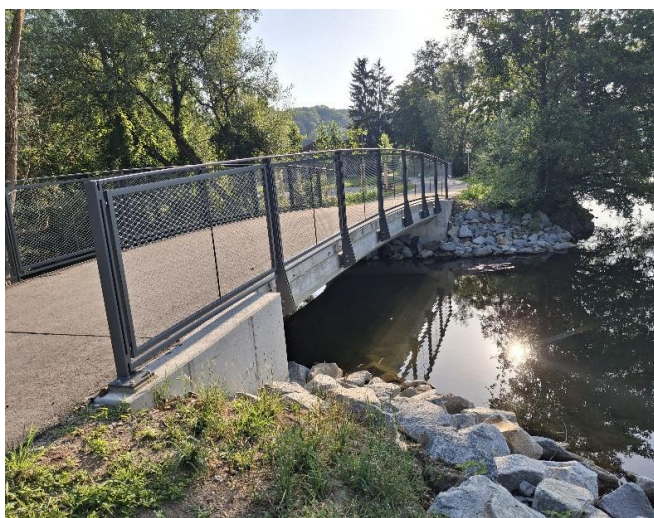
Mittwoch, 22. Juli 2026

Nr. 30

BEKANNTMACHUNG

Fahrradbrücke fertiggestellt – Außenanlage bepflanzt

Mit der Fertigstellung der Außenanlagen sind die Arbeiten an den drei Radwegbrücken am Donauradweg im Bereich Besensandbach nun vollständig abgeschlossen. Die abschließende Bepflanzung und Gestaltung des Umfelds runden das Projekt ab und fügen die neuen Brücken harmonisch in die Landschaft ein.





Pressemitteilung 182/2026/42/A vom 09. Juli 2026

Halbzeit im Mikrozensus: 65 000 Bürgerinnen und Bürger in Bayern werden bis Jahresende noch befragt

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Auch in diesem Jahr findet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus statt. Mit der größten jährlichen Haushaltsbefragung Deutschlands werden wichtige Informationen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung erhoben. Die Ergebnisse helfen dabei, politische Entscheidungen auf einer verlässlichen Datengrundlage zu treffen. In Bayern werden dafür rund 130 000 Bürgerinnen und Bürger befragt. Seit Jahresbeginn haben bereits etwa 65 000

Personen Auskunft gegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur amtlichen Statistik geleistet. Bis zum Jahresende werden weitere rund 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik angeschrieben. Wer ausgewählt wird, ist gesetzlich verpflichtet, an der Befragung teilzunehmen.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In der sogenannten „kleinen Volkszählung“ geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich langfristige Entwicklungen beobachten:

- Die Ergebnisse des Mikrozensus zeigen, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html>)
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe [SBE | Statistikportal.de](https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2026/pm114/index.html)) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Die Auswahl der Befragten erfolgt daher nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Weiter besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.



Wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist bereits rund die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2026 ausgewählten Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Mehr als die Hälfte der Befragten nahm an einem Telefoninterview teil. Etwas weniger als die Hälfte entschied sich für die Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet dagegen immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Hinweise:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus (u.a. im Videoformat) finden Sie unter:
https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Fundanzeige

Am 13.07.2026 wurde im Rathaus ein Schlüsselbund abgegeben.

Der Fundgegenstand kann vom Eigentümer zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus **Windorf** abgeholt werden.

Fundamt Windorf



Neuigkeiten aus
der Öko-Modellregion

Auf Du und Du mit den Bienen

Schüler der Grundschule Fürstenstein tauchen ein in die Welt der Honigbienen



Bilder: Öko-Modellregion Passauer Oberland



Fürstenstein. Die Grillen zirpen im hohen Gras, Vögel zwitschern im angrenzenden Dickicht. Überall kreucht und fleucht es rund um die Bio-Erlebnisimkerei Austeja in Fürstenstein. Zwischen Blumen und Kräutern stehen Kinder und lauschen andächtig den Geräuschen der Wiese und des Waldes. Bienenradio steht auf einem Schild geschrieben, daneben befindet sich eine rechteckige Box aus Holz an der ein Schlauch mit Kopfhörern angebracht ist. Ein Junge setzt sich die Kopfhörer auf. Mit fasziniertem Gesichtsausdruck hört er in die Kiste hinein. „Da summt es ja direkt neben meinem Ohr,“ meint er „wie in einer anderen Welt.“ „Ich könnte das jeden Tag hören“, antwortet das Mädchen direkt daneben. Die Kinder sind ganz ruhig geworden, während sie seitlich neben den Bienenbeuten stehen. Der Reihe nach warten die Schüler der 3a der Grundschule Fürstenstein bis auch sie mit dem Hören dran sind. Spätestens als alle in ihren Imkeranzügen stecken und sich die Bienenbeute von Innen ansehen dürfen bricht sich die Begeisterung ihren Bann. Jedes Kind darf so nah an die offene Bienenbeute ran, wie es der eigene Mut zulässt. Wer möchte kann eine Bienenwabe halten, während Bio-Erlebnisimkerin Ingrid Minz den Aufbau der filigranen Bauten und deren Befüllung erklärt.

Näher an die Praxis kann Unterricht nicht herankommen, wie hier in der Bio-Erlebnisimkerei Austeja. „Dieses Erlebnis werden die Kinder ihr Leben lang nicht vergessen“, erklärt Rektorin Susanne Höglinger-Winter ihre Motivation beim erlebnisorientierten Programm, das mit der Unterstützung der Öko-Modellregion und dem Landratsamt Passau, genauer dem Fachbereich Klimaschutz und Umweltberatung zustande gekommen ist, mitzumachen. Auch Lehrerin Sarah Kunz ist begeistert. Beim Bienen-Quiz erfährt sie mit ihren Schülern welche Lebensmittel von der Bestäubungsleistung der Bienen abhängig sind und wie drastisch sich unser Speiseplan verändern würde, würde es den Bienen schlecht gehen. Zum Schluss dürfen alle Schüler die Erdbeeren naschen, die sie beim letzten Bienenerntestag gepflanzt haben. Ohne Bienen gibt's keine Erdbeeren und keine Schokolade, das wussten viele Schülerinnen

und Schüler noch nicht. „Die Biene ist eine tolle Zeigerart“, erklärt Ingrid Minz, „sie gibt uns ein gutes Feedback wie unsere Landschaft ist. Damit kann man arbeiten und unsere Landschaft verbessern.“ Ingrid Minz wollte ihre Freude am Imkern mit anderen teilen und gründete dafür die Bio-Erlebnisimkerei Austeja Anfang des Jahres in Fürstenstein. Mit zahlreichen Angeboten rund um die naturnahe Imkerei bereichert sie nun das Angebot in der Öko-Modellregion Passauer Oberland. Und wie hats den Schülerinnen und Schülern gefallen? Die kommen bei der Abschlussrunde aus dem Schwärmen nicht mehr heraus, gut dass der nächste Bienenerlebnistag zur Honigernte bereits feststeht. Natur so hautnah erleben zu dürfen, ist ein großer Gewinn für die Mädchen und Buben der Grundschule Fürstenstein.

Die Öko-Modellregion bei UNSER RADIO



Das Ganze gibt's auch zum Nachhören im **Radiobeitrag „Bienen hautnah erleben“** auf der Homepage der Öko-Modellregion Passauer Oberland:

<https://oekomodellregionen.bayern/nachrichten/5132/bio-geschichten-auf-die-ohren>



- Achtung Terminänderung beim Ferienprogramm -

Wann		Was	Wer	Alter
August				
28. 13 - 17 h		Spielenachmittag mit dem Spieleanhänger des Kreisjugendring Passau Ort: „Roter Platz“ in Rathsmannsdorf Ausrüstung: wettergerechte Kleidung + Trinkflasche, evtl. Sonnenschutz; keine Anmeldung notwendig kostenlos	Frauenbund Rathsmannsdorf	

! NEUER TERMIN !



Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung im
Regierungsbezirk Niederbayern: Gammelsdorferstraße 23, 94315 Straubing

Die Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung Niederbayern bietet jetzt zusätzliche Beratung für:

- Schwerhörige
- Menschen mit elektronischen Hörhilfen (z.B. Cochlea Implantat, Hörgeräten)
- Menschen mit Tinnitus
- Menschen mit Hörsturz
- Spätertaubte
- Angehörige und Interessierte aus dem Umfeld (Beruf, Freizeit etc.) und der Familie
- Interessierte aus allen gesellschaftlichen Bereichen

Wir bieten kostenlose und verschwiegene Beratung zu den Themen:

- Gelingende Kommunikation und Kommunikationsstrategien
- Technische Hilfsmittel und Zubehör
- Arbeit und Berufsleben sowie Schule und Ausbildung
- Sozialrechtliche Themen und Fragen
- Umgang mit Belastungssituationen (z.B. bei finanziellen, emotionalen oder beruflichen Schwierigkeiten)
- Individuelle Unterstützungsmöglichkeiten (für Betroffene, ihre Angehörige, das Umfeld)

Sprechzeiten:

- **Außensprechtag in Passau, Haus der Generationen, Heiliggeistgasse 3,**
Dienstag 14:00-17:00 Uhr: 14.07., 15.09., 13.10., 10.11., 08.12.2026
 Barrierefreier Zugang
NUR nach telefonischer Anmeldung unter **09421-7889048**, oder Mail: iss-ndb@blwg.de
Anmeldefrist: bis spätestens 1 Tag vor dem Beratungstermin
- **Jeden ersten Montag im Monat von 14:00 – 17:00 Uhr Sprechstunde (mit vorheriger Anmeldung) in Straubing:** 06.07., 03.08., 07.09., 05.10., 02.11., 07.12.2026
- Für **Hausbesuche und weitere Termine** außerhalb der Sprechstunde in Straubing vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen!

Mechthild Wagner

Diplom Sozialpädagogin (FH)

Beraterin an der Informations- und
Servicestelle Niederbayern

Informations- und Servicestelle
für Menschen mit
Hörbehinderung im
Regierungsbezirk Niederbayern

E-Mail: iss-ndb@blwg.de

Telefon: 09421-7889048

www.blwg.de



AOK **Gesundheitsregion^{plus}**
Passauer Land

PA LANDKREIS
PASSAU
FACHSTELLE SENIOREN

**ONLINE
VORTRAG**
MITTWOCH
05.08.2026
18 UHR

ERSTE HILFE

IM NOTFALL ZÄHLT JEDE MINUTE. DIESER KURS VERMITTELT PRAXISNAH DIE WICHTIGSTEN ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN FÜR TYPISCHE NOTFALLSITUATIONEN IM ALLTAG. FÜR MEHR SICHERHEIT, SCHNELLES HANDELN UND EINEN KÜHLEN KOPF, WENN HILFE GEBRAUCHT WIRD.

JOHANNES BREIT
MALTESER

Zugangslink:
bit.ly/Gesundheitskanal



KINDERGARTENNACHRICHTEN

Polizei besucht die Vorschulkinder vom Kindergarten Otterskirchen



Ein besonderer Besuch sorgte bei unseren Vorschulkindern für große Aufregung: **Oberkommissar Alexander Einberger von der Polizei Vilshofen** war zu Gast!

Die Kinder durften viel über die wichtige Arbeit der Polizei erfahren und hatten die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Besonders spannend waren die Einblicke in den Polizeialltag und die Ausrüstung. Mit großer Begeisterung erkundeten die Vorschulkinder das Polizeifahrzeug und konnten dabei allerhand Neues entdecken.

Außerdem lernten die Kinder, wie man **sicher über die Straße geht und eine Straße richtig überquert**. Dabei erfuhren sie, worauf sie im Straßenverkehr besonders achten müssen.

Zum Abschluss bekam jedes Kind noch ein **Malheft** als kleines Andenken an den spannenden Besuch.

Der Besuch war für die Kinder ein spannendes und lehrreiches Erlebnis.

Wir bedanken uns herzlich bei **Oberkommissar Alexander Einberger von der Polizei Vilshofen** für die Zeit, die er sich für unsere Vorschulkinder genommen hat!



Gottesdienstordnung der Pfarrei Otterskirchen vom 26.07. – 02.08.2026

Sonntag 26.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

08.15 Uhr Heiliges Amt von

Jasmin Moser für Tante Rosa Lex zum Geburtstag

Fam. Paul Höttl für Ehefrau und Mutter zum Sterbetag

L: Kirchberger E.

Fam. Paul Höttl für Alois Mühlberger

Fam. Zitzelsberger, Antholling für Eltern zum Sterbetag und verstorbene Angehörige

Fam. Zitzelsberger, Antholling für Josef und Johann Stoiber

Dienstag 28.07. Abendgottesdienst

19.00 Uhr Hl. Messe von

Maria Wagner, Deichselberg für Eltern, Schwiegereltern und verstorbene Angehörige

Ludwig Wiener für gute Nachbarin Rosemarie Brinninger

Monika Seidl mit Familie für Franz Mühlbauer

Hermann und Angela Wimmer für guten Nachbar Hans Bürgermeister

Marianne Mayr, Wilhelmshof für Hans Graf

Freitag 31.07. Hl. Ignatius v. Loyola

09.15 Uhr Schulschluss-Gottesdienst

Sonntag 02.08. 18. Sonntag im Jahreskreis – Gottesdienst auf dem Sportplatz

10.00 Uhr Hl. Amt von

FC Otterskirchen für verstorbene Mitglieder

Hannelore und Franz Sittinger für Mutter, Schwiegermutter und Oma zum Sterbetag

Michael Stoiber sen. für Eleonora Gotzl

L: Maier G.

Hans und Mariele Bürgermeister, Antholling für Josef Endl

K: Der Etwas andere Chor

Maria Wagner, Otterskirchen für lieben Josef Endl

Gottesdienstordnung der Pfarrei Rathsmannsdorf vom 25.07. – 02.08.2026

Samstag, 25.7. Vorabendgottesdienst zum 17. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Heiliges Amt von

Elisabeth Bumberger mit Fam. für Vater und Opa zum Sterbetag

Marion Haslinger mit Fam. und Georg Haslinger für verstorbene Angehörige

Fam. Josef Bumberger für Bruder, Schwager und Onkel Siegfried Bumberger

Stefan Bumberger für lieben Bruder Siegfried Bumberger

Alois Seidl für liebe Ehefrau Katharina Seidl

Gerhard und Regina Seidl für Mutter und Schwiegermutter Katharina Seidl

Mittwoch 29.07. Abendgottesdienst - Hll. Marta, Maria u. Lazarus

19:00 Uhr Hl. Messe von

Fam Anton Krügl für Maria Anetsberger

Fam. Manfred Renholzberger für Maria Anetsberger

Fam. Eder, Naßkamping für Karolina Haider

Sonntag 02.08. 18. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes

Hl. Amt von

VdK Ortsverband Rathsmannsdorf für verstorbene Mitglieder

Maria Seidl für Ehemann Erwin Seidl und verstorbene Angehörige

Christian Bernkopf für Renate Winhart

Nach dem Gottesdienst findet das Sommerfest des VdK-Ortsverbandes Rathsmannsdorf
in der Veranstaltungshalle statt.

Herzliche Einladung dazu!



Gottesdienstordnung der Pfarrei Windorf vom 26.07. – 02.08.2026

Sonntag, 26.7. Patrozinium

9:30 Uhr **Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes**
Heiliges Amt von
Maria Voggenreiter und Emi Thoma für Geschwister Magdalena, Josef und Nikolaus
Christine Riesinger für verstorbene Angehörige
Vera Fahrenholtz-Boyens für liebe Patentante Irene Dirnberger
Doris Penzenstadler mit Christian und Florian für Tante Anni Voggenreiter
Hartmut und Gabriele Madl für Anni Voggenreiter
Josef und Paula Schrimpf für liebe Mutter und Schwiegermutter Maria Schrimpf
Fam. Regina Schmalhofer für Mutter, Schwiegermutter und Oma Maria Schrimpf
Geschwister Muthig mit Familien für Erika Muthig zum Geburtstag

**Herzliche Einladung zum Patrozinium mit anschließendem kleinem Umtrunk
und Kuchenverkauf durch die Ministranten.**

Der Kirchenchor singt die Messe in C von Anton Bruckner.

Donnerstag, 30.7. Abendgottesdienst - Hl. Petrus Chrysologus

19:00 Uhr **Hl. Messe von**
Klaus Opitz für Anni Voggenreiter
Fam. Clemens und Uschi Heuberger für Anni Voggenreiter

Freitag, 31.7. Hl. Ignatius v. Loyola

8:00 Uhr **Schulschluss-Gottesdienst**

Sonntag, 2.8. 18. Sonntag im Jahreskreis

8:15 Uhr **Hl. Amt von**
Elfriede Urner für Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa zum 2. Sterbetag
Franz und Rosemarie Kapfhammer, Stampfing für Robert Donaubauer
Fam. Feilmeier und Fam. Bettermann für Robert Donaubauer

Liebe Pfarrangehörige von Otterskirchen, Rathsmannsdorf und Windorf!

Herzlich bedanken möchte ich mich für folgende Sammlungen:

	Otterskirchen	Rathsmannsdorf	Windorf
Katholikentag:	116,60 €	109,50 €	37,80 €
Renovabis:	225,00 €	158,20 €	70,80 €
Peterspfennig:	88,20 €	43,70 €	105,70 €

Während der Sommerferien finden keine Werktagsgottesdienste statt.

Die ersten Gottesdienste unter der Woche finden wieder ab Schulbeginn (Dienstag, 15. September) statt.

Das Pfarrverbandsbüro Otterskirchen ist während der Sommerferien jeden

Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Ab 17. September gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Die Pfarrbüros in Windorf und Rathsmannsdorf sind im August und September an folgenden Tagen geöffnet:

	Windorf	Rathsmannsdorf
Montag, 3. August	13:00 Uhr bis 14:30 Uhr	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Montag, 7. September	13:00 Uhr bis 14:30 Uhr	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gottes Segen wünscht euch
Euer Ortspfarrer
Jojappa Tulimelli



BASKETBALL @ ROAD'N BLOTZ

08. AUGUST 2026

AB 15 UHR

SPIELPLATZ RATHSMANNSDORF

Basketballtag mit :
(JUGEND-) BASKETBALLSPIELE DER
WHITE WOLVES PASSAU
AUFTRITT VON IMPACT STEPS
TANZ WORKSHOP MIT HIGH KNEE
KINDERSCHMINKEN + SPIELE

VERANSTALTET VON UND MIT:



Der VdK OV Rathsmannsdorf

lädt am **Sonntag, 02.08.2026, um 10.00 Uhr**
zum Besuch des Gottesdienstes ein.

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder.

Anschließend ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung zur
Einkehr in die Veranstaltungshalle zu Mittagstisch, Kaffee und Kuchen.

Auf Euer Kommen und ein paar gemeinsame,
gemütliche Stunden freut sich die

gesamte Vorstandschaft.



Unsere Termine im August:



Montag, 03.08.26 ab 13.30 Uhr:
Seniorennachmittag im LG Penn

Freitag, 14.08.26, Sommerabend

Vorabendgottesdienst um **19.00 Uhr** zu Mariä Himmelfahrt.
Anschließend gesellige Runde, mit Snacks und Getränken am Kirchenvorplatz.
Kräuterbuschenverkauf vom Pfarrgemeinderat.



Freitag, 28.08.26, Spielenachmittag 13.00-17.00Uhr **am „Roten Platz“**

Im Rahmen des Windorfer Ferienprogramms, mit dem Spieleanhänger
des Kreisjugendrings
-keine Anmeldung notwendig-
-kostenlos-

Auf zahlreiche Besucher freut sich eure Vorstandschaft!



SPORTPLATZFEST 2026



**Am 1. und 2. August
am Sportplatz Otterskirchen**

Samstag, 01. August

9 Uhr: F-Jugend-Turnier
11 Uhr: E-Jugend-Turnier
14:30 Uhr: Heimauftakt der Reserve
gg. Aicha v.W. II
17 Uhr: Heimauftakt der Herren
gg. Aicha v.W.
Ab 19 Uhr: Festbetrieb mit
Musikwunscharabend
Ab 21 Uhr: Barbetrieb

Sonntag, 02. August

10 Uhr: Gottesdienst mit
„Der etwas andere Chor“
Ab 11 Uhr: Zeltbetrieb mit der
„Blaskapelle Kirchberg
vorm Wald“
Ab 13 Uhr: Jugendspiele
Ab 18 Uhr: Musikantentreffen
20 Uhr: Auslosung der Tombola



Saisonstart Kreisklasse Pocking

Liebe Fans und Unterstützer des FC Windorf,

nach einer erfolgreichen Saison 2025/26 in der Kreisklasse Deggendorf, die mit einem dritten Tabellenplatz beendet wurde, rollt nun schon bald wieder der Ball!

Wir freuen uns euch in der neuen Saison 2026/27 in der Kreisklasse Pocking wieder begrüßen zu dürfen und möchten euch zum **1. Spieltag**, der gleich auf heimischen Grund ausgetragen wird, sehr herzlich einladen.

So geht es am

Samstag, 25. Juli 2026, ab 15:00 Uhr, gegen den Aufsteiger **DJK Jägerwirth**.

Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Unterstützung!

Bleibt doch danach noch ein bisschen, denn im Anschluss hat um **17:00 Uhr** auch die **2. Mannschaft** ihren Saisonstart!

Mit sportlichen Grüßen

Eure Vorstandschaft

PRIVAT- UND GESCHÄFTSNACHRICHTEN



Bringen Sie uns im **Aktionszeitraum bis 01.09.2026** Ihren Ordner zum Versicherungsscheck und genießen Sie anschließend eine zünftige Brotzeit und eine Maß im Volksfest.

Ihre Vorteile:

- Überblick über Ihre bestehende Absicherung
- Prüfung auf Aktualität und Optimierungspotenzial
- Sparpotenzial durch Wechsel oder Tarifaufaktualisierung
- **Biermarkert + Essensmarkert sichern**

Versicherungsordner gegen Brotzeit
Unsere Volksfestaktion



**VR-Bank
Vilshofen-Pocking eG**

vr-vp.de/volksfestaktion
Tel. 08541 586-0



Ausflug mit der Schützenhilfe – ein unvergesslicher Tag für das AWO Seniorenzentrum Donautal

Dank der großartigen Unterstützung und Organisation von Reinhard Leberfing und seiner Schützenhilfe konnte das AWO Seniorenzentrum Donautal einen wunderschönen Ausflug zum Flughafen Vilshofen unternehmen. Für die Bewohner*innen war es ein besonderes Erlebnis, gemeinsam aus der gewohnten Umgebung herauszukommen und den Tag in angenehmer Atmosphäre zu verbringen.

Am Flughafen angekommen, hatte jeder die Möglichkeit, nach Herzenslust seinen Lieblings-Eisbecher oder Kaffee und Kuchen zu genießen. Herr Leberfing kümmerte sich nicht nur um die Organisation der Helfer, die tatkräftig beim Schieben der Rollstühle unterstützten, sondern übernahm auch freundlicherweise die Kosten im Flughafenrestaurant. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Zusätzlich stellte die Firma Niedermayer-Reisen einen Bus zur Verfügung, der die mobileren Bewohner*innen bequem zum Flughafen brachte. So konnten wirklich alle am Ausflug teilnehmen und einen ereignisreichen und schönen Tag miteinander verbringen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfer*innen, die diesen Ausflug möglich gemacht haben – Ihre Unterstützung hat das Erlebnis für unsere Bewohner*innen unvergesslich gemacht!





Kinder- und Jugendchor Windorf besucht AWO Seniorenzentrum Donautal

Wieder einmal durften wir den Kinder- und Jugendchor Windorf unter der Leitung von Heidelinde Schmid und Tanja Eisenreich bei uns im AWO Seniorenzentrum Donautal willkommen heißen. Mit ihrem abwechslungsreichen Programm zauberten die jungen Sängerinnen ein Lächeln auf die Gesichter unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Mit bekannten Liedern wie „Sing, sing, sing mit uns“, „Kein schöner Land“, „Auf der Regenbogenstraße“ und „Pack die Badehose ein“ luden sie alle Bewohnerinnen und Bewohner herzlich zum Mitsingen ein. Die fröhlichen Melodien sorgten für eine wunderbare Atmosphäre und brachten viel Freude in unser Haus.

Besonders berührend waren die Soli von Antonia Schwarzbauer, die die Lieder „Vater unser im Himmel“ und „Schön ist es auf der Welt zu sein“ vortrug. Ebenso stimmten Franziska Eisenreich und Lea Krenn mit ihren Darbietungen von „Herr, Deine Liebe ist wie Gras und Ufer“, „Idas Sommerlied“ und „Lust auf dem Lande“ das Publikum ein.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Heidelinde Schmid und dem gesamten Kinder- und Jugendchor Windorf für den liebevollen Besuch bedanken. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Musik Generationen verbindet und für Freude sorgt. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



Bericht und Fotos: AWO Seniorenzentrum Donautal, Monika Seidl

ANGEBOT 24/25.7.2026 KW 30		
Hacklberger Helles 20 x 0,5 L Schneider Weisse 20 x 0,5 L Coca Cola/Fanta 12 x 1,0 L Frankenbr. Mineralwasser 12 x 1,0 L	15,49 Euro 15,99 Euro 11,69 Euro 6,49 Euro	Öffnungszeiten: Freitags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr Samstags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr Lieferservice nach Vereinbarung jederzeit möglich. Backwaren, Tabakwaren und Zeitschrift Getränkemarkt Renholzberger Ostmarktstr. 7 94575 Windorf Tel.: 08546 1011 oder 0174403340 email: edekane65@gmail.com





we are one





Wir suchen für den **Standort Windorf** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

LKW-Fahrer - Rentner (m/w/d)

Josef Rädlinger Ingenieurbau GmbH
Josef-Rädlinger-Straße 1 | 94575 Windorf
☎ +49 151 53590651 | www.raedlinger.com

Ab sofort
großer
**Sommer-
Schluß-
Verkauf**

Jetzt Tiefst-Preise!!

Wir haben unsere gesamte reguläre Sommerware im Preis um
10%, 20%, 30% bis 50%
reduziert

Damenmoden
Herrenmoden

HAIDN

Vilshofenerstr. 10-12
Eging a. See
Tel.: 08544/91190



Praxis für Physiotherapie

Tel.: 08541 – 969 41 77

Frauenberg 1 94575 Windorf
www.physiocare-windorf.de

Mitteilung der Redaktion – Anzeigenschluss für Ausgabe KW 32/2026

Donnerstag, 30. Juli 2026 / 09:00 Uhr